



Freute sich über den „Gail“, einen lebenden Ganter: das Ehepaar Munninger mit Gailführer Werner Vitzthum (rechts).

Foto: oh

Gailtanz am Maxberg um Ganter

Mörnsheim (EK) Bis Anfang der 1970er Jahre hatte es ihn regelmäßig gegeben - den so genannten Gailtanz am Maxberg in der Gemeinde Mörnsheim. Dann herrschte 35 Jahre lang Ruhe, bevor der Tradition im Jahr 2006 schließlich wieder neues Leben eingehaucht wurde. Am heurigen Gailtanz beim „Schnorgackl“ unter der Leitung von Gailführer Werner Vitzthum beteiligten sich 14 Tanzpaare, die drei Walzer und drei Märsche zu absolvieren hatten. Mit „spontanem“ Glockengeläut wurden auch dieses Mal wieder die Gewinner gekürt: das Ehepaar Munninger aus Mörnsheim. Es bekam den „Gail“, einen lebenden Ganter, überreicht. Der steht freilich symbolisch für ein Gansessen.